



BOTE FÜR TIROL

Amtsblatt der Behörden, Ämter und Gerichte Tirols

Stück 41 / 195. Jahrgang / 2014

Kundgemacht am 8. Oktober 2014

Amtssigniert. SID2014101023043

Informationen unter: amtssignatur.tirol.gv.at

Amtlicher Teil

Nr. 906 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 907 Verordnung der Landesregierung vom 23. September 2014, mit der der 6. Mai 2016 und der 27. Mai 2016 für die öffentlichen allgemeinbildenden Pflichtschulen Tirols für schulfrei erklärt werden

Nr. 908 Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Lienz über eine Winter-Verkehrsregelung 2014/2015 für den Felbertauern

Nr. 909 Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Schwaz zur Schulfreierklärung für alle Polytechnischen Schulen am 15. Oktober 2014

Nr. 910 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 911 Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

Nr. 912 Kundmachung der Landesregierung vom 8. Oktober 2014 über die Ausschreibung der Landwirtschaftskammer- und Landarbeiterkammerwahlen 2015

Nr. 913 Kundmachung der vom Dienststellenausschuss der Lehrer für öffentliche allgemeinbildende Pflichtschulen im Bezirk Landeck gebildeten Wahlkommission

Nr. 914 Kundmachung über die Konstituierung des Dienststellenwahlausschusses – Bezirk Kitzbühel

Nr. 915 Kundmachung über die Konstituierung des Dienststellenwahlausschusses – Bezirk Lienz

Nr. 916 Kundmachung über die Konstituierung des Dienststellenwahlausschusses – Bezirk Reutte

Nr. 917 Kundmachung über die Bestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder des Dienststellenwahlausschusses des Bezirkes Innsbruck-Stadt für die Wahl der Personalvertretung der Tiroler Pflichtschullehrer am 26. und 27. November 2014

Nr. 918 Kundmachung über die Bestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder des Dienststellenwahlausschusses des Bezirkes Innsbruck-Land/West für die Wahl der Personalvertretung der Tiroler Pflichtschullehrer am 26. und 27. November 2014

Nr. 919 Kundmachung über die Bestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder des Dienststellenwahlausschusses des Bezirkes Innsbruck-Land/Ost für die Wahl der Personalvertretung der Tiroler Pflichtschullehrer am 26. und 27. November 2014

Nr. 920 Kundmachung über die Bestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder des Dienststellenwahlausschusses des Bezirkes Schwaz für die Wahl der Personalvertretung der Tiroler Pflichtschullehrer am 26. und 27. November 2014

Nr. 921 Kundmachung über die Bestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder des Dienststellenwahlausschusses des Bezirkes Kufstein für die Wahl der Personalvertretung der Tiroler Pflichtschullehrer am 26. und 27. November 2014

Nr. 922 Kundmachung über die Bestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder des Dienststellenwahlausschusses des Bezirkes Imst für die Wahl der Personalvertretung der Tiroler Pflichtschullehrer am 26. und 27. November 2014

Nr. 923 Verlautbarung des Musikschulplanes (Beschluss der Tiroler Landesregierung vom 15. August 2014)

Nr. 924 Verlautbarung, Werttarif für Schlachtschweine im Monat Oktober 2014

Nr. 925 Verlautbarung, Werttarif für Nutzschweine im vierten Vierteljahr 2014

Nr. 926 Offenes Verfahren: Fenster, Alubau, Schlosserarbeiten, Innentüren sowie Malerarbeiten für den Zubau und die Sanierung des Tirolerhofs in Arzl im Pitztal

Nr. 927 Direktvergabe: Metalldecken-Akustik für das Bundesschulzentrum Wörgl

Nr. 928 Verhandlungsverfahren: Zimmererarbeiten zur Neugestaltung der Uferzone Pertisau für die Gemeinde Eben am Achensee

Nr. 929 Verhandlungsverfahren: Bauleistungen für die Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahn GmbH

Nr. 930 Verhandlungsverfahren: Lieferung und Wartung von Niederflurstraßenbahnfahrzeugen für die Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahn GmbH

Nr. 931 Aufruf zum Wettbewerb: Hausmeisterdienste in Innsbruck und Rum für die TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG

MITTEILUNG

Vorlage des Jahresabschlusses mit Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 2013 der E.G.O. Austria Elektrogeräte Ges. m. b. H. beim Handelsregister des Landesgerichtes Innsbruck

Nr. 906 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung III

STELLENAUSSCHREIBUNG
Besetzung einer Stelle als Ausbildungs-
arzt/-ärztin für Innere Medizin (vollbeschäftigt)

An der Universitätsklinik für Innere Medizin VI (Infektiologie, Immunologie, Tropenmedizin, Rheumatologie, Pneumologie) gelangt frühestens ab 1. Dezember 2014, vorerst befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin zur Besetzung. Eine Weiterbeschäftigung bis zum Abschluss der Ausbildung ist möglich.

Das monatliche Mindestgehalt beträgt brutto € 2.693,14. Es erhöht sich aufgrund gesetzlicher Vorschriften gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Bezugs- bzw. Entlohnungsbestandteile. So kann bei einer Leistung von durchschnittlich 40 Diensten pro Jahr mit einer mittleren Auslastung ohne zusätzliche Überstunden ein Jahresbruttogehalt von ca. € 56.600,- erzielt werden. Zusätzlich können noch Poolgelder anfallen.

Bewerbungen sind bis spätestens zum Ablauf des 29. Oktober 2014 unter Angabe der Ausschreibungsnummer 1288 schriftlich oder per E-Mail in der Personalabteilung III, Medizinzentrum Anichstraße, 6020 Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen (E-Mail: robert.wimmer@tilak.at).

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Ausschreibungsnummer: 00001288; **Vakanz:** 30013076.
Innsbruck, 3. Oktober 2014

Der Personalbereichsleiter: Mag. (FH) Robert Wimmer

Nr. 907 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-5/479-2014

VERORDNUNG
der Landesregierung vom 23. September 2014,
mit der der 6. Mai 2016 und der 27. Mai 2016 für
die öffentlichen allgemeinbildenden Pflichtschulen
Tirols für schulfrei erklärt werden

Aufgrund der §§ 110 Abs. 5 lit. a und 115 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991, LGBl. Nr. 84, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 72/2014, wird nach Anhören des Landesschulrates für Tirol verordnet:

§ 1

Der 6. Mai 2016 und der 27. Mai 2016 werden für alle öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen Tirols für schulfrei erklärt.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Der Landeshauptmann: Platter

Der Landesamtsdirektor: Liener

Nr. 908 • Bezirkshauptmannschaft Lienz • LZ-VK-STVO-94/62-2014

VERORDNUNG
über eine Winter-Verkehrs-
regelung 2014/2015 für den Felbertauern

Die Bezirkshauptmannschaft Lienz erlässt auf Anregung der Felbertauernstraße AG, Lienz, nach der Marktgemeinde

Matrei in Osttirol, der Straßeninteressensschaft Großvenediger Hochalpenstraße sowie der öffentlichen Interessensvertretungen für die P1 Felbertauernmautstraße zwischen Straßenkilometer 12,315 und dem Südportal des Felbertauertunnels bzw. der diesbezüglichen Umfahungsstrecke zur Aufrechterhaltung der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs gemäß § 43 Abs. 1a und § 94 b der Straßenverkehrsordnung 1960, BGBl. Nr. 159, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 39/2013, nachstehende, für den Zeitraum vom 10. Oktober 2014 bis 17. April 2015 befristete Verkehrsregelung:

§ I

(Geschwindigkeitsbeschränkungen)

a) Zwischen Straßenkilometer 12,315 und Straßenkilometer 12,365 der P1 Felbertauernmautstraße ist in Fahrtrichtung Mittersill das Überschreiten einer Fahrgeschwindigkeit von 80 km/h verboten.

b) Zwischen Straßenkilometer 12,365 und Straßenkilometer 12,415 der P1 Felbertauernmautstraße ist in Fahrtrichtung Mittersill das Überschreiten einer Fahrgeschwindigkeit von 60 km/h verboten.

c) Von Straßenkilometer 12,415 der P1 Felbertauernmautstraße bis 50 m nach der Kreuzung Gemeindestraße zum Matreier Tauernhaus/P1 Felbertauernmautstraße ist in Fahrtrichtung Mittersill das Überschreiten einer Fahrgeschwindigkeit von 30 km/h verboten.

d) Im Bereich 50 m nach der Kreuzung Gemeindestraße zum Matreier Tauernhaus/P1 Felbertauernmautstraße bis 300 m vor der Kreuzung Gemeindestraße zum Matreier Tauernhaus/Großvenediger Hochalpenstraße ist in Fahrtrichtung Mittersill das Überschreiten einer Fahrgeschwindigkeit von 60 km/h verboten.

e) Für den Bereich 300 m (in Fahrtrichtung Mittersill) vor bzw. (in Fahrtrichtung Matrei i. O.) nach der Kreuzung Gemeindestraße zum Matreier Tauernhaus/Großvenediger Hochalpenstraße bis zur Mautstelle Felbertauern Südportal ist in beiden Fahrtrichtungen das Überschreiten einer Fahrgeschwindigkeit von 30 km/h verboten.

f) Für den Bereich 300 m nach der Kreuzung Gemeindestraße zum Matreier Tauernhaus/Großvenediger Hochalpenstraße bis zu Straßenkilometer 12,365 der P1 Felbertauernmautstraße ist in Fahrtrichtung Matrei i. O. das Überschreiten einer Fahrgeschwindigkeit von 60 km/h verboten.

§ II

a) Auf der P1 Felbertauernmautstraße ist das Fahren in beiden Fahrtrichtungen zwischen Straßenkilometer 12,480 und 14,350 verboten. Von diesem Verbot ist der Baustellenverkehr ausgenommen.

b) Zwischen Straßenkilometer 12,365 der P1 Felbertauernmautstraße und der Mautstelle beim Südportal des Felbertauertunnels ist das Überholen von mehrspurigen Kraftfahrzeugen verboten. In die gegenseitige Fahrtrichtung ist an diesen Stellen jeweils das Ende von Überholverböten und Geschwindigkeitsbeschränkungen kundzumachen.

c) Zwischen Straßenkilometer 12,315 der P1 Felbertauernmautstraße und der Mautstelle beim Südportal des Felbertauertunnels ist das Fahren mit Lastkraftfahrzeugen, wenn das höchste zulässige Gesamtgewicht des Lastkraftfahrzeuges oder das höchste zulässige Gesamtgewicht eines mitgeführten Anhängers 27 t überschreitet, verboten.

d) Zwischen Straßenkilometer 12,478 der P1 Felbertauernmautstraße und der Mautstelle beim Südportal des Felber-

tauertunnels ist das Fahren mit Lastkraftfahrzeugen verboten, wenn die Länge des Lastkraftfahrzeuges oder die Länge eines mitgeführten Anhängers oder die Länge des Lastkraftfahrzeuges samt Anhänger ein Maß von 12 m überschreitet.

e) Zwischen Straßenkilometer 12,478 der P1 Felbertauernmautstraße und der Mautstelle beim Südportal des Felbertauerntunnels ist das Fahren mit Omnibussen verboten, wenn die Länge des Omnibusses ein Maß von 12,30 m überschreitet.

f) Zwischen Straßenkilometer 0,005 der Großvenediger Hochalpenstraße und der Mautstelle beim Südportal des Felbertauerntunnels ist das Fahren mit Fahrrädern und mit Motorfahrrädern verboten.

g) Zwischen Straßenkilometer 0,005 der Großvenediger Hochalpenstraße und der Mautstelle beim Südportal des Felbertauerntunnels ist das Fahren mit Kraftfahrzeugen mit allen Arten von Anhängern verboten.

h) In Fahrtrichtung Mittersill ist 50 m vor der Kreuzung Gemeindestraße zum Matreier Tauernhaus/Großvenediger Hochalpenstraße der besondere Verlauf einer Vorrangstraße (Verlauf der Vorrangstraße von der Gemeindestraße in Fahrtrichtung Mittersill auf die Großvenediger Hochalpenstraße) erkennbar zu machen.

i) Auf der Gemeindestraße aus Richtung Matreier Tauernhaus kommende Fahrzeuge haben unmittelbar vor der Kreuzung mit der Großvenediger Hochalpenstraße dem auf der Großvenediger Hochalpenstraße in Fahrtrichtung Matrei in Osttirol und auf der Gemeindestraße in Fahrtrichtung Mittersill auf die Großvenediger Hochalpenstraße einbiegenden Querverkehr Vorrang zu geben. Der besondere Verlauf der Vorrangstraße ist unmittelbar beim gegenständlichen Verkehrszeichen erkennbar zu machen.

j) In Fahrtrichtung Mittersill ist 250 m vor der Mautstelle beim Felbertauern Südportal die Mautstelle anzuzeigen.

§ III

(zeitlicher Geltungsbereich)

a) Von den Fahrverboten nach § II lit. c, lit. d, lit. e und lit. g sind Fahrzeuge im Ziel- und Quellverkehr ausgenommen.

b) Eine Befahrung der Umleitungsstrecke am Felbertauern durch Fahrzeuge, welche die Gewichte bzw. Abmessungen nach § II lit. c, lit. d und lit. e und lit. g überschreiten, sowie Fahrzeuge mit Anhängern darf zudem nur erfolgen

a.a. in den Monaten Oktober, November, März und April: zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr,

b.a. in den Monaten Dezember, Jänner und Februar: zwischen 7.30 Uhr und 16.30 Uhr.

c) Als Ziel- und Quellverkehr ist jener Verkehr anzusehen, bei welchem der Ziel- oder Ausgangsort der Fahrt in den Bezirken Spittal/Drau (K), Hermagor (K), Lienz (T), Zell/See (S) und Kitzbühel (T) als Ort der (überwiegenden) Be- oder Entladung liegt.

§ IV

Gleichzeitig werden folgende Verordnungen der Bezirkshauptmannschaft Lienz aufgehoben:

a) Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Lienz vom 25. Juli 2013, Zahl NSCH/B-83/53-2013,

b) Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Lienz vom 18. April 2000, Zahl 401-10/14-2000, Punkt X (Fahrverbot für Fahrzeuge mit über 16 t Gesamtgewicht für die Daberbachbrücke).

§ V

(1) Diese Verordnung ist gemäß § 44 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 durch nachstehend angeführte Bo-

denmarkierungen bzw. Verkehrszeichen durch die Felbertauernstraße AG kundzumachen und sind diese während des Bestandes dieser Verordnung dauernd in einem ordnungsgemäßen Zustand zu erhalten:

1. zu § I mit Verkehrszeichen gemäß § 52 lit. a Ziffer 10a der StVO 1960,

2. zu § II lit. a mit Verkehrszeichen gemäß § 52 lit. a Ziffer 1 der StVO 1960 mit der Zusatztafel gemäß § 54 StVO 1960 mit der Aufschrift „ausgenommen Baustellenverkehr“,

3. zu § II lit. b mit Verkehrszeichen gemäß § 52 lit. a Ziffer 4a der StVO 1960,

4. zu § II lit. c mit Verkehrszeichen gemäß § 52 lit. a Ziffer 7a der StVO 1960 mit der Angabe „27 t“,

5. zu § II lit. d mit Verkehrszeichen gemäß § 52 lit. a Ziffer 7a der StVO 1960 samt Längenangabe 12 m,

6. zu § II lit. e mit Verkehrszeichen gemäß § 52 lit. a Ziffer 7f der StVO 1960 mit Längenangabe 12,30 m,

7. zu § II lit. f mit Verkehrszeichen gemäß § 52 lit. a Ziffer 8a der StVO 1960,

8. zu § II lit. g mit Verkehrszeichen gemäß § 52 lit. a Ziffer 6d der StVO 1960,

9. zu § II lit. h mit Verkehrszeichen gemäß § 52 lit. c Ziffer 25a der StVO 1960 mit der Zusatztafel gemäß § 54 Abs. 5 lit. e StVO (mit richtig dargestelltem Verlauf der Vorrangstraße und nur einer Nebenrangstraße),

10. zu § II lit. i mit Verkehrszeichen gemäß § 52 lit. c Ziffer 23 der StVO 1960 mit der Zusatztafel gemäß § 54 Abs. 5 lit. e StVO (mit richtig dargestelltem Verlauf der Vorrangstraße und nur einer Nebenrangstraße) sowie mit Bodenmarkierung gemäß § 15 der Bodenmarkierungsverordnung i. d. g. F.,

11. zu § II lit. j mit Verkehrszeichen gemäß § 52 lit. a Ziffer 12 der StVO 1960 mit der Aufschrift „MAUT“,

12. zu § II lit. c, d, e und g mit Zusatztafeln gemäß § 54 Abs. 1 der StVO 1960 mit der Aufschrift „laut Bote für Tirol Stück 41/2014 vom 08.10. 2014“.

(2) Der Zeitpunkt der Anbringung dieser Verkehrszeichen (auch Abdrehen der Zusatztafeln) und Bodenmarkierungen ist jeweils in einem Aktenvermerk gemäß § 44 Abs. 1 StVO festzuhalten.

Lienz, 2. Oktober 2014

Die Bezirkshauptfrau: Dr. Reisner

Nr. 909 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • SC-2/2-2014

VERORDNUNG

der Bezirkshauptmannschaft Schwaz zur Schulfreierklärung für alle Polytechnischen Schulen am 15. Oktober 2014

Gemäß § 110 Abs. 5 lit. b in Verbindung mit § 115 Abs. 2 und § 116 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991 wird verordnet:

§ 1

Zur Durchführung einer verpflichtenden Fortbildungsveranstaltung zum Thema „Erste Hilfe im Schulalltag“ wird der 15. Oktober 2014 für alle Polytechnischen Schulen des Bezirkes Schwaz für schulfrei erklärt.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Schwaz, 2. Oktober 2014

Der Bezirkshauptmann: Dr. Mark

Nr. 910 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-3/20-2014

**VERORDNUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Jugendzulässigkeit von Filmen**

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung und Frauen die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 8. Lebensjahr:

„Pek Yakinda“ (133 Minuten);

frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

„Hüter der Erinnerung“ (97 Minuten);

frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:

„Der Anständige“ (95 Minuten);

„The Riot Club“ (106 Minuten);

frei ab dem vollendeten 16. Lebensjahr:

„The Salvation“ (92 Minuten).

Innsbruck, 6. Oktober 2014

Für das Amt der Landesregierung: *Kößler*

Für die Wahlkommission Landwirtschaftskammer sind neun, für die Wahlkommission Landarbeiterkammer drei Beisitzer aus dem Kreis der wahlberechtigten Mitglieder zu bestellen. Die Beisitzer verteilen sich nach der bei der letzten Wahl ermittelten Stärke wie folgt:

A) Wahlkommission Landwirtschaftskammer

Tiroler Bauernbund (TBB) 9 Beisitzer

B) Wahlkommission Landarbeiterkammer

Tiroler Land- und Forstarbeiterbund 3 Beisitzer

Die bezeichneten wahlwerbenden Gruppen haben für jeden Beisitzer jeweils auch einen Stellvertreter namhaft zu machen. Hat eine wahlwerbende Gruppe nach § 71 Abs. 1 leg. cit. keinen Anspruch auf Bestellung eines Beisitzers, so ist sie berechtigt, eine wahlberechtigte Person als Vertrauensperson in die jeweilige Wahlkommission zu entsenden.

Die Vorschläge sind bis spätestens 18. Oktober 2014 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Landwirtschaftliches Schulwesen, Jagd und Fischerei, Landhaus 2, Heiliggeiststraße 7–9, 6020 Innsbruck, einzubringen. Die Tage des Postenlaufes werden in die Frist eingerechnet.

Der Landeshauptmann: Platter

Der Landesamtsdirektor: Liener

Nr. 911 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-2/17-2014

**KUNDMACHUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Bewertung eines Filmes**

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 1. Oktober 2014 wird gemäß § 2 Z. 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehender Film wie folgt bewertet:

mit „wertvoll“:

„The Salvation“ (Constantin, 2.558 Laufmeter).

Innsbruck, 2. Oktober 2014

Für das Amt der Landesregierung: *Scheiring*

Nr. 913 • Bezirkshauptmannschaft Landeck •
LA-BI-ORG-5/Wahl2014/2-2014

**KUNDMACHUNG
der vom Dienststellenausschuss der Lehrer
für öffentliche allgemeinbildende Pflichtschulen
im Bezirk Landeck gebildeten Wahlkommission**

Am 26. und 27. November 2014 findet die Lehrer-Personalvertretungswahl 2014 statt. In diesem Zusammenhang wird die vom Dienststellenausschuss der Lehrer für öffentliche allgemeinbildende Pflichtschulen im Bezirk Landeck gebildete Wahlkommission kundgemacht.

Mitglieder des Dienststellenwahlausschusses:

OLadNMS Johann Raggl,

Vorsitzender Neue Mittelschule Serfaus-Fiss-Ladis

OLadNMS Christian Kiechler,

Vorsitzender-Stv. Neue Mittelschule Fließ

OLadNMS Thomas Juen,

Schrifführer Neue Mittelschule Pians Vorderes Stanzertal

OLfWE Andrea Fritz,

Neue Mittelschule Fließ

OLadNMS Reinhard Juen,

Neue Mittelschule Zams-Schönwies

Ersatzmitglieder:

VD Thomas Wille,

Volksschule Landeck-Perjen

OLadNMS Klaus Oberkofler,

Neue Mittelschule Prutz-Ried

VD David Öttl,

Volksschule Ladis

DadNMS Herbert Wackernell,

Neue Mittelschule Fließ

VOL Berthild Maaß,

Volksschule Prutz

Landeck, 30. September 2014

Für den Bezirkshauptmann: *Lechleitner*

Nr. 912 • Amt der Tiroler Landesregierung • LWSJF-LR-1/50-2014

**KUNDMACHUNG
der Landesregierung vom 8. Oktober 2014
über die Ausschreibung der Landwirtschafts-
kammer- und Landarbeiterkammerwahlen 2015**

Gemäß § 65 des Tiroler Landwirtschaftskammer- und Landarbeiterkammergesetzes, LGBl. Nr. 72/2006, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 76/2014, werden die Wahlen der direkt gewählten Mitglieder der Vollversammlung der Landwirtschaftskammer und der Landarbeiterkammer sowie in die Vorstände der Bezirkslandwirtschaftskammern auf

Donnerstag, den 26. März 2015 (Auszahlungstag),

ausgeschrieben.

Als Tag der Wahlausschreibung gilt der 8. Oktober 2014, als Stichtag der 23. Oktober 2014.

Die in der zuletzt gewählten Vollversammlung der Landwirtschaftskammer bzw. der Landarbeiterkammer vertretenen wahlwerbenden Gruppen haben der Landesregierung wahlberechtigte Mitglieder als Beisitzer in den gemäß § 70 Abs. 1 des Landwirtschaftskammer- und Landarbeiterkammergesetzes zu bildenden Wahlkommissionen vorzuschlagen.

Nr. 914 • Personalvertretung für Lehrerinnen und Lehrer an allgemeinbildenden Pflichtschulen des Bezirkes Kitzbühel

**KUNDMACHUNG
über die Konstituierung des Dienststellenwahlausschusses – Bezirk Kitzbühel**

Die konstituierende Sitzung des DWA Kitzbühel vom 1. September 2014 anlässlich der Wahl der Personalvertretung der Tiroler Pflichtschullehrer am 26. und 27. November 2014 erbrachte folgendes Wahlergebnis:

Vorsitzender: Christoph Hundegger, NMS Kössen
Stellvertreter: Christian Plattner, NMS1 St. Johann i. T.
Schriftführerin: Notburga Bachler, NMS Fieberbrunn
Kitzbühel, 3. Oktober 2014

Für den DA Kitzbühel:

Der Vorsitzende: Christian Plattner

Nr. 915 • Personalvertretung für Lehrerinnen und Lehrer an allgemeinbildenden Pflichtschulen des Bezirkes Lienz

**KUNDMACHUNG
über die Konstituierung des Dienststellenwahlausschusses – Bezirk Lienz**

Der Dienststellenwahlausschuss – Bezirk Lienz hat sich in der Sitzung vom 18. September 2014 wie folgt konstituiert:

Vorsitzender: Georg Weiler, Lienz – PTS
Stellvertreter: Markus Kozubowski, Sillian – SS
Schriftführer: Thomas Haidenberger,
Iselsberg-Stronach – VS Iselsberg
Lienz, 16. September 2014

Für den DA Lienz:

Der Vorsitzende: i. V. Stefan Schrott

Nr. 916 • Personalvertretung für Lehrerinnen und Lehrer an allgemeinbildenden Pflichtschulen des Bezirkes Reutte

**KUNDMACHUNG
über die Konstituierung des Dienststellenwahlausschusses – Bezirk Reutte**

Der Dienststellenwahlausschuss – Bezirk Reutte hat sich in der Sitzung vom 10. September 2014 wie folgt konstituiert:

Vorsitzender: Gerhard Guem, VS Ehrwald
Simon Walch (Ersatzmitglied), VS Elmen
Stellvertreter: Thomas Bischof, VS Bach
Hannes Kirchebner (Ersatzmitglied),
NMS Königsweg

Schriftführer/in: Carmen Kaiser, VS Reutte
VD Robert Heiß (Ersatzmitglied),
VS Lechleiten

Reutte, 10. September 2014

Für den DA Reutte:

Der Vorsitzende: Hannes Hassa

Nr. 917 • Personalvertretung für Lehrerinnen und Lehrer an allgemeinbildenden Pflichtschulen des Bezirkes Innsbruck-Stadt

**KUNDMACHUNG
über die Bestellung der Mitglieder
und Ersatzmitglieder des Dienststellenwahlausschusses
für die Wahl der Personalvertretung der Tiroler Pflichtschullehrer am 26. und 27. November 2014**

Der Dienststellenausschuss – Bezirk Innsbruck-Stadt hat in seiner Sitzung vom 16. September 2014 folgende Mitglieder und Ersatzmitglieder für den Dienststellenwahlausschuss an-

lässlich der Wahl der Personalvertretung der Tiroler Pflichtschullehrer am 26. und 27. November 2014 bestellt:

Mitglieder des Dienststellenwahlausschusses:

Barbara Amalthof, VS Mariahilf
Arno Binna, NMS Dr. Prior
Claus Griesser, NMS Hötting
Gudrun Scharmer, VS Angergasse
Helmut Pölt, MMS Innsbruck

Ersatzmitglieder des Dienststellenwahlausschusses:

Paul Hofbauer, PTS Innsbruck
Ingomar Niederkofler, PTS Innsbruck
Holger Perkounigg, NMS Hötting
Ulrike Rainer, NMS Pembaurstraße
Harald Müller, MMS Innsbruck

Innsbruck, 17. September 2014

Für den DA Innsbruck-Stadt:

Der Vorsitzende: Paul Hofbauer

Nr. 918 • Personalvertretung für Lehrerinnen und Lehrer an allgemeinbildenden Pflichtschulen des Bezirkes Innsbruck-Land/West

**KUNDMACHUNG
über die Bestellung der Mitglieder
und Ersatzmitglieder des Dienststellenwahlausschusses
für die Wahl der Personalvertretung der Tiroler Pflichtschullehrer am 26. und 27. November 2014**

Der Dienststellenwahlausschuss – Bezirk Innsbruck-Land/West hat in seiner Sitzung vom 11. September 2014 folgende Mitglieder und Ersatzmitglieder für den Dienststellenwahlausschuss anlässlich der Wahl der Personalvertretung der Tiroler Pflichtschullehrer am 26. und 27. November 2014 bestellt:

Mitglieder des Dienststellenwahlausschusses:

Josef Stern, Neustift i. St. – NMS
Johannes Lassnig, Axams – NMS
Bernhard Thaler, Telfs – Dr.-Aloys-Weissenbach – NMS
Dietmar Meinschad, Telfs – Walter Thaler Schule – SPZ
Kornelia Neuner, Telfs – August-Thielmann – VS

Ersatzmitglieder des Dienststellenwahlausschusses:

Dietmar Schöpf, Inzing – NMS
Ursula Paulweber, Telfes i. St. – VS
Peter Luft, Zirl – NMS
Gerold Ennemoser, Telfs – Dr.-Aloys-Weissenbach – NMS
Michael Scheiber, Völs – NMS

Hatting, 11. September 2014

Für den DA Innsbruck-Land/West:

Der Vorsitzende: i. V. Dietmar Schöpf

Nr. 919 • Personalvertretung für Lehrerinnen und Lehrer an allgemeinbildenden Pflichtschulen des Bezirkes Innsbruck-Land/Ost

**KUNDMACHUNG
über die Bestellung der Mitglieder
und Ersatzmitglieder des Dienststellenwahlausschusses
für die Wahl der Personalvertretung der Tiroler Pflichtschullehrer am 26. und 27. November 2014**

Der Dienststellenwahlausschuss – Bezirk Innsbruck-Land/Ost hat in seiner Sitzung vom 11. September 2014 folgende Mitglieder und Ersatzmitglieder für den Dienststellenwahlausschuss anlässlich der Wahl der Personalvertretung der Tiroler Pflichtschullehrer am 26. und 27. November 2014 bestellt:

Mitglieder des Dienststellenwahlausschusses:

Andrea Lobenwein, Steinach a. Br. – VS
 Barbara Giesinger, Wattens – NMS
 Peter Langer Dr. BEd, Hall i. T. – PTS
 Dietmar Bachler, Volders – NMS
 Klaus Feichter, Rum – NMS

Ersatzmitglieder des Dienststellenwahlausschusses:

Robert Eder, Steinach a. Br. – NMS
 Marion Delmarko BEd, Hall i. T. – Europa NMS
 Hildegund Moser, Hall i. T. – Schule am Rosenhof
 Manuela Fracaro, Absam – VS Eichat
 Marliese Neuner, Hall i. T. – NMS Dr. Posch
 Innsbruck, 11. September 2014
Für den DA Innsbruck-Land/Ost:
Der Vorsitzende: i. V. Dietmar Bachler

Nr. 920 • Personalvertretung für Lehrerinnen und Lehrer
 an allgemeinbildenden Pflichtschulen des Bezirkes Schwaz

KUNDMACHUNG

**über die Bestellung der Mitglieder
 und Ersatzmitglieder des Dienststellenwahlausschusses
 für die Wahl der Personalvertretung der Tiroler Pflicht-
 schullehrer am 26. und 27. November 2014**

Der Dienststellenwahlausschuss – Bezirk Schwaz hat in seiner Sitzung vom 10. September 2014 folgende Mitglieder und Ersatzmitglieder für den Dienststellenwahlausschuss anlässlich der Wahl der Personalvertretung der Tiroler Pflichtschullehrer am 26. und 27. November 2014 bestellt:

Mitglieder des Dienststellenwahlausschusses:

Dietmar Auckenthaler Mag. BEd, Jenbach – NMS 2
 Claudia Mair, Schwaz – PTS
 Heinrich Trenkwalder, Fügen – PTS
 Johann Walder, Schwaz 2 – NMS
 Nikolaus Astl, Achensee – NMS

Ersatzmitglieder des Dienststellenwahlausschusses:

Paul Gruber, Fügen – SPZ
 Karin Reichart, Vomp – NMS Vomp-Stans
 Barbara Schubert, Stumm – NMS
 Irmgard Senn, Strass i. Z. – VS
 Susanne Geßlbauer Mag., Jenbach – NMS 2
 Schwaz, 10. September 2014

Für den DA Schwaz:

Der Vorsitzende: i. V. Heinrich Trenkwalder

Nr. 921 • Personalvertretung für Lehrerinnen und Lehrer
 an allgemeinbildenden Pflichtschulen des Bezirkes Kufstein

KUNDMACHUNG

**über die Bestellung der Mitglieder
 und Ersatzmitglieder des Dienststellenwahlausschusses
 für die Wahl der Personalvertretung der Tiroler Pflicht-
 schullehrer am 26. und 27. November 2014**

Der Dienststellenausschuss – Bezirk Kufstein hat in seiner Sitzung vom 11. September 2014 folgende Mitglieder und Ersatzmitglieder für den Dienststellenwahlausschuss anlässlich der Wahl der Personalvertretung der Tiroler Pflichtschullehrer am 26. und 27. November 2014 bestellt:

Mitglieder des Dienststellenwahlausschusses:

Martina Seethaler, PTS Wörgl
 Helga Hörmann, VS Kufstein-Stadt

Anna-Carola Gessmann, NMS 1 Kufstein
 Johann Wegscheider, NMS Alpbach
 Ulrike Gutternig, NMS Söll

Ersatzmitglieder des Dienststellenwahlausschusses:

Brigitte Hintner, NMS 1 Wörgl
 Claudia Müller, VS Kramsach
 Gottfried Haas, NMS 1 Wörgl
 Elisabeth Wöll, VS Radfeld
 Anna Kronthaler-Schwarzlmüller, PTS Kufstein
 Kufstein, 11. September 2014
Für den DA Kufstein:
Der Vorsitzende: Gottfried Haas

Nr. 922 • Personalvertretung für Lehrerinnen und Lehrer
 an allgemeinbildenden Pflichtschulen des Bezirkes Imst

KUNDMACHUNG

**über die Bestellung der Mitglieder
 und Ersatzmitglieder des Dienststellenwahlausschusses
 für die Wahl der Personalvertretung der Tiroler Pflicht-
 schullehrer am 26. und 27. November 2014**

Der Dienststellenausschuss – Bezirk Imst hat in seiner Sitzung vom 18. September 2014 folgende Mitglieder und Ersatzmitglieder für den Dienststellenwahlausschuss anlässlich der Wahl der Personalvertretung der Tiroler Pflichtschullehrer am 26. und 27. November 2014 bestellt:

Mitglieder des Dienststellenwahlausschusses:

Gerhard Lechner, NMS Imst-Oberstadt
 Christoph Mauracher, NMS Imst-Oberstadt
 Martin Stillebacher, NMS Imst-Oberstadt
 Gerlinde Zoller, Sonderschule Imst
 Martin Muigg-Spörr, NMS Haiming

Ersatzmitglieder des Dienststellenwahlausschusses:

Irene Mantl, Sonderschule Imst
 Christian Wirtenberger, VS Sautens
 Annemarie Kleinheinz, VS Rietz
 Andreas Egger, SPZ Haiming
 Marika Wille-Jais, MNMS Imst-Unterstadt
 Imst, 18. September 2014
Für den DA Imst:
Die Vorsitzende: Irene Mantl

Nr. 923 • Amt der Tiroler Landesregierung • Abt. Bildung

**VERLAUTBARUNG
 des Musikschulplanes**

Beschluss der Tiroler Landesregierung
 vom 15. August 2014

MUSIKSCHULPLAN

**Tiroler Musikschulwerk – Räumliche Verteilung
 Landesmusikschule Reutte-Außerfern**
 Beitritt: 1. September 1993

Region 47–50

Reutte (= Standort), Breitenwang, Pflach, Pinswang, Vils, Lechaschau, Wängle, Weißenbach a. L., Höfen, Ebenbichl, Heiterwang, Bichlbach, Berwang, Namlos, Tannheim, Nesselwängle, Grän, Zöblen, Schattwald, Jungholz, Elbigenalp, Forchach, Stanzach, Vorderhornbach, Hinterhornbach, Elmen, Pfafflar, Häselgehr, Gramais, Bach, Holzgau, Steeg, Kaisers, Lermoos, Ehrwald, Biberwier

Landesmusikschule Schwaz

Beitritt: 1. Oktober 1993:

Region 51

Schwaz (= Standort), Vomp, Stans, Pill, Weerberg

Landesmusikschule Kufstein und Umgebung

Beitritt: 1. November 1993:

Region 28

Kufstein (= Standort), Thiersee, Schwoich, Langkampfen

Landesmusikschule Landeck

Beitritt: 1. Dezember 1993:

Region 32 – 37

Landeck (= Standort)

Expositur: Fliess**Expositur:** Zams, Schönwies**Expositur:** Pians, Strengen, Tobadill, Grins, Stans**Expositur:** Kappl, Galtür, Ischgl, See**Expositur:** Prutz, Faggen, Fendels, Fiss, Kaunerberg, Kaunertal, Kauns, Ladis, Ried i. O., Serfaus, Tösens**Expositur:** Pfunds, Nauders, Spiss (= derzeit nicht Mitglied)**Expositur:** St. Anton a. A., Flirsch, Pettneu**Landesmusikschule Brixental**

Beitritt: 1. Jänner 1994:

Region 21

Hopfgarten i. Br. (= Standort), Brixen i. Th., Westendorf, Itter, Wildschönau

Landesmusikschule Südöstliches Mittelgebirge

Beitritt: 1. Jänner 1994:

Region 17

Sistrans (= Standort), Aldrans, Lans, Patsch, Rinn

Landesmusikschule Wörgl

Beitritt: 1. Februar 1994:

Region 29, 30

Wörgl (= Standort), Angath, Angerberg, Mariastein, Kirchbichl, Bad Häring

Expositur: Kundl, Breitenbach a. I.**Landesmusikschule St. Johann**

Beitritt: 1. März 1994:

Region 23, 24

St. Johann i. T. (= Standort), Oberndorf i. T., Kirchdorf i. T., Waidring, Going a. W. K.

Expositur: Fieberbrunn, Hochfilzen, St. Jakob i. H., St. Ulrich a. P.**Expositur:** Kössen, Schwendt**Landesmusikschule Sölllandl**

Beitritt: 1. September 1994:

Region 27

Söll (= Standort), Scheffau a. W. K., Ellmau

Landesmusikschule Kitzbühel und Umgebung

Beitritt: 5. September 1994:

Region 22

Kitzbühel (= Standort), Jochberg, Aurach b. K.

Expositur: Kirchberg i. T., Reith b. K.**Landesmusikschule Imst**

Beitritt: 1. Februar 1995:

Region 3

Imst (= Standort), Imsterberg, Mils b. I., Tarrenz, Nassereith, Karrösten, Karres, Roppen

Landesmusikschule Jenbach-Achental

Beitritt: 1. Februar 1995:

Region 52, 53

Jenbach (= Standort), Buch b. J., Wiesing, Strass i. Z.

Expositur: Eben a. A., Achenkirch, Steinberg a. R.**Landesmusikschule Untere Schranne**

Beitritt: 1. Februar 1995:

Region 25, 26

Ebbs (= Standort), Erl, Niederndorf, Niederndorferberg, Retenschöss, Walchsee

Landesmusikschule Ötztal

Beitritt: 1. September 1995:

Region 5–7

Längenfeld (= Standort), Ötz, Sautens, Umhausen, Sölden

Landesmusikschule Pitztal

Beitritt: 1. September 1995:

Region 1, 2, teilweise 3

Wenns (= Standort), Arzl i. P., Jerzens, St. Leonhard i. P.

Landesmusikschule Wipptal

Beitritt: 1. September 1995:

Region 16

Steinach a. Br. (= Standort), Gschnitz, Grins, Ellbögen

Expositur: Gries a. Br., Schmirn, Vals, Oberberg a. Br.**Expositur:** Matrei a. Br., Pfons, Mühlbachl, Navis**Landesmusikschule Stubaital**

Beitritt: 1. Februar 1996:

Region 15

Telfes i. St. (= Standort), Schönberg i. St., Mieders, Fulpmes, Neustift i. St.

Landesmusikschule Zirl

Beitritt: 1. Februar 1996:

Region 10 und 11

Zirl (= Standort), Inzing, Hatting, Seefeld i. T., Reith b. S., Leutasch, Scharnitz

Landesmusikschule Kramsach

Beitritt: 1. Mai 1996:

Region 31

Kramsach (= Standort), Brandenburg, Rattenberg, Radfeld, Brixlegg, Reith i. A., Alpbach, Münster

Landesmusikschule Matrei-Iseltal

Beitritt: 1. September 1996:

Region 38–40, teilweise 41

Matrei i. O. (= Standort), Hopfgarten i. D., Kals a. Gr., Prägraten, St. Jakob i. D., St. Veit i. D., Virgen, St. Johann i. W.

Landesmusikschule Zillertal

Beitritt: 1. September 1996:

Region 54, 55

Zell a. Z. (= Standort), Aschau i. Z., Gerlos, Gerlosberg, Hainzenberg, Rohrberg, Zellberg, Stumm, Stummerberg, Ried, Kaltenbach, Schwendau, Hippach, Ramsau, Fügen, Fügenberg, Uderns, Schlitters, Hart i. Z., Bruck a. Z., Mayrhofen, Brandberg, Finkenberger

Expositur: Tux**Landesmusikschule Lienzer Talboden**

Beitritt: 1. September 1998:

Region 42, teilweise 41

Lienz (= Standort), Ainet, Amlach, Gaimberg, Leisach, Oberlienz, Schlaiten, Thurn, Tristach, Assling, Nußdorf-Debant, Dölsach, Iselsberg-Stronach, Nikolsdorf, Lavant

Landesmusikschule Sillian-Pustertal

Beitritt: 1. September 1998:

Region 43–46

Sillian (= Standort), Anras, Außervillgratten, Heinfels, Innervillgraten, Kartitsch, Obertilliach, Abfalterbach, Strassen, Untertilliach

Landesmusikschule Westliches Mittelgebirge

Beitritt: 1. September 1999:

Region 14

Grinzens (= Standort), Götzens, Axams, Birgitz, Natters, Mutters

Landesmusikschule Kematen – Völs und Umgebung

Beitritt: 1. Februar 2011:

Region 12 und 13

Kematen i. T. (= Standort), Völs, Unterperfluss, Oberperfluss, Ranggen, Gries i. S., Sellrain, St. Sigmund i. S.

Landesmusikschule Mittleres Oberinntal

Beitritt: 1. September

Region 8

Mötz (= Standort), Haiming, Rietz, Silz, Stams

**Derzeit als Gemeinde- oder Vereinsmusikschulen
geführt (sonstige Musikschulen laut TMSG):****Musikschule der Stadt Innsbruck
(Landesmusikschule Innsbruck)**

Region 20

Innsbruck (= Standort)

Musikschule Hall (Landesmusikschule Hall)

Region 18

Hall i. T. (= Standort), Ampass

Expositur: Absam, Gnadenwald**Expositur:** Mils, Tulfes**Expositur:** Rum, Thaur**Musikschule Telfs (Landesmusikschule Telfs)**

Region 9 und 4

Telfs (= Standort), Petttau

Expositur: Mieming, Wildermieming, Obsteig**Expositur:** Oberhofen i. I., Pfaffenhofen, Flauring, Polling i. T.**Musikschule Wattens (Landesmusikschule Wattens)**

Region 19

Wattens (= Standort), Kolsass, Volders, Fritzens, Wattenberg, Baumkirchen, Kolsassberg

Innsbruck, 1. Oktober 2014

Nr. 924 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIe-30/531

**VERLAUTBARUNG
Werttarif für Schlachtschweine
im Monat Oktober 2014**

Gemäß § 52 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGBI. Nr. 177, in der geltenden Fassung, wird der Werttarif für die über behördliche Anordnung getöteten oder infolge einer behördlich angeordneten Impfung verendeten Schlachtschweine für den Monat Oktober 2014 mit € 1,95 pro kg (Nettopreis) festgesetzt.

Die Festlegung des Werttarifes erfolgte nach Anhören der Landeslandwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des pro kg berechneten durchschnittlichen Marktpreises.

Innsbruck, 1. Oktober 2014

Für den Landeshauptmann: Dr. Kössler

Nr. 925 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIe-30/532

**VERLAUTBARUNG
Werttarif für Nutzschweine
im vierten Vierteljahr 2014**

Gemäß § 52 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGBI. Nr. 177, in der geltenden Fassung, wird der Werttarif für die über behördliche Anordnung getöteten oder infolge einer

behördlich angeordneten Impfung verendeten Nutzschweine für das vierte Vierteljahr 2014 wie folgt festgesetzt (Nettopreise):

Ferkel bis zehn Wochen Stückpreis € 80,-
Läufer von elf Wochen bis 50 kg pro kg € 2,40
Schweine über 50 kg pro kg € 2,-

Die Festlegung des Werttarifes erfolgte nach Anhören der Landeslandwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des durchschnittlichen Marktpreises.

Innsbruck, 1. Oktober 2014

Für den Landeshauptmann: Dr. Kössler

Nr. 926 • Gemeinde Arzl im Pitztal

OFFENES VERFAHREN**Fenster****Alubau****Schlosserarbeiten****Innentüren****Malerarbeiten**

Auftraggeber: Gemeinde Arzl im Pitztal, Arzl 76, 6471 Arzl im Pitztal.

Bezeichnung: Zubau und Sanierung Tirolerhof Arzl.

Ausschreibende Stelle: Mag. Arch. Prof. Wolfgang Neurer ARCHALP-Architektur.

Kontaktperson: Ing. Neurafter Georg, Tel. 05412/64346.

Ort der Leistungserbringung: Nordtirol, 6471 Arzl i. P.

Unterlagen: <http://www.ausschreibung.at>

Beginn der Abholfrist: 3. Oktober 2014, 8 Uhr.

Abgabetermin: 24. Oktober 2014, 12 Uhr.

Arzl im Pitztal, 2. Oktober 2014

Nr. 927 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung

Metaldecken-Akustik**(GZI. WE70122-00048/T-0010/2014)**

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, vertreten durch Objektmanagement Team Tirol, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.

Bauvorhaben: Montage Decken Turnhallen, Bundes-schulzentrum Wörgl, 6300 Wörgl, Innsbrucker Straße 34.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über die Homepage der BIG (www.big.at) kostenlos heruntergeladen werden. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über auftrag.at, Media Quarter Marx 3.3, Maria-Jacobi-Gasse 1, 1030 Wien, möglich (E-Mail: big-bestellungen@auftrag.at, Tel. +43/1/20699-400).

Rückfragen sind von 8 bis 12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Objektmanagement Team Tirol, Frau Romana Zankl, E-Mail: romana.zankl@big.at, Tel. 050/244-5713, zu richten.

Ende der Angebotsfrist: 15. Oktober 2014, 11.30 Uhr.

Innsbruck, 30. September 2014

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Dr. techn. Gerald Lobgesang

Ing. Hubert Scherl

Nr. 928 • Gemeinde Eben am Achensee

VERHANDLUNGSVERFAHREN/ BAUAUFTRAG

mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich
Zimmererarbeiten

Ausschreibende Stelle und Auftraggeberin: Gemeinde Eben am Achensee, 6212 Maurach, Dorfstraße 28.

Kategorie und Gegenstand der Leistungen: Bauauftrag zur Neugestaltung der Uferzone Pertisau: Zimmererarbeiten zur Herstellung eines ca. 14 m hohen Hochsteiges als Aussichtsplattform (BBS-Holzplatte und Holzbelag auf 20 Massivholzstützen).

Leistungsfrist: Februar/April 2015.

Zuschlagsfrist: zwei Monate.

Erfüllungsort: Gemeinde Eben am Achensee – Uferzone Pertisau.

Schlussstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge: 23. Oktober 2014, 11 Uhr, einlangend beim Gemeindeamt der Gemeinde Eben am Achensee, 6212 Maurach, Dorfstraße 28; es werden alle geeigneten Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert; es ist die von der Auftraggeberin zur Verfügung gestellte Teilnahmeantragsunterlage zwingend zu verwenden.

Erhalt der Teilnahmeantragsunterlage und allfällige Auskünfte: Walter Margreiter, Tel +43/(0)5243/5202-12, Fax +43/(0)5243/5202-15, E-Mail: amtsleiter@eben-achensee.tirol.gv.at; die Ausschreibungsunterlagen werden mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe übermittelt;

Eignungskriterien: Teilnahmeberechtigt sind Unternehmen, die befugt, zuverlässig und leistungsfähig sind (Nachweisfestlegung gemäß Teilnahmeantragsunterlage; Eigenerklärung vorerst ausreichend).

Teilangebote sind nicht zulässig.

Auf das allfällige Erfordernis einer behördlichen Entscheidung über die Zulässigkeit der Ausübung einer Tätigkeit in Österreich und auf die Verpflichtung, ein darauf gerichtetes Verfahren möglichst umgehend, jedenfalls vor Ablauf der Angebotsfrist einzuleiten, wird hingewiesen.

Eben am Achensee, 3. Oktober 2014

Der Bürgermeister: *Ing. Josef Hausberger*

Nr. 929 • Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnen GmbH

VERHANDLUNGSVERFAHREN mit vorheriger Bekanntmachung im Oberschwellenbereich Bauleistungen

Auftraggeber: Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnen GmbH.

Auftragsbezeichnung: 15_IVB_04I-Abschnitte Vögelebichl, Kranebitter Allee.

Beschreibung: Bauleistungen zur Tram/Regionalbahn; Gleisbauarbeiten sowie Erdbau-, Beton-, Steinverlege-, Asphaltierungs-, Kabeltiefbau- und Entwässerungsarbeiten in den Abschnitten Vögelebichl, Kranebitter Allee inkl. Brücken-/Unterführungsbauwerk.

Abgabedatum: 24. Oktober 2014, 10 Uhr.

CPV-Codes: 45234121-0, 45234126-5, 45234128-9, 45233120-6, 45221110-6.

Projektnummer: 15_IVB_04I.

Auskünfte und Unterlagen: <https://ivb.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=17>

Innsbruck, 3. Oktober 2014

Nr. 930 • Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnen GmbH

VERHANDLUNGSVERFAHREN

Lieferung von Niederflurstraßenbahnfahrzeugen

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnen GmbH, Pastorstraße 5, 6010 Innsbruck.

Auftragsbezeichnung: Lieferung und Wartung von fabriksneuen Niederflurstraßenbahnfahrzeugen für die IVB.

Gegenstand des Auftrags: Die IVB beabsichtigt im Rahmen des Regionalbahnkonzepts für den Tiroler Zentralraum die Beschaffung von fabriksneuen Niederflurstraßenbahnfahrzeugen samt Wartungsvertrag.

Erfüllungsort: 6010 Innsbruck, Pastorstraße 5.

Ausschreibungsunterlagen/Teilnahmeanträge sind erhältlich bis 17. Oktober 2014, 10 Uhr.

Ort der Einreichung: schwartz huber-medek und partner rechtsanwälte og, 1010 Wien, Stubenring 2, 4. Stock, Tür Nr 13, Sekretariat, Univ.-Lektor RA Dr. Walter Schwartz und RA Mag. Harald Küchli.

Abgabetermin: 17. Oktober 2014, 10 Uhr.

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 1. Oktober 2014.

.L-558741-4930.

Innsbruck, 1. Oktober 2014

Nr. 931 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

AUFRUF ZUM WETTBEWERB

Hausmeisterdienste

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Verfahren: Verhandlungsverfahren nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb.

Gegenstand/Leistungsumfang: Rahmenvereinbarung über Hausmeisterdienste im Raum Innsbruck für folgende Objekte:

- Innsbruck, Ampfererstraße 1,
- Innsbruck, Duilestraße 24, 26 und 28,
- Innsbruck, Roseggerstraße 18,
- Innsbruck, Verdrossplatz 3+4 und Raimundstraße 1,
- Rum, Bahnhofstraße 11.

Leistungszeitraum: Leistungsbeginn ab Montag, den 17. November 2014, für fünf Jahre.

Teilvergabe: Eine Teilvergabe ist nicht vorgesehen.

Ausschreibungsunterlagen: Voraussetzung für die Zusendung der Ausschreibungsunterlagen ist die Übermittlung einer Eigenerklärung gemäß § 231 Abs. 2 BVergG durch den Interessenten an die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG per E-Mail an ausschreibung@tiwag.at bis spätestens einlangend Freitag, den 17. Oktober 2014, 9 Uhr. Nach Abgabe der rechtskonformen Eigenerklärung werden die Ausschreibungsunterlagen an den Bewerber übermittelt. Eigenerklärungen, welche nach diesem Zeitpunkt einlangen, werden nicht berücksichtigt.

Abgabetermin: Die Angebote sind bis spätestens Mittwoch, den 22. Oktober 2014, 12 Uhr, an die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Adresse gemäß den Ausschreibungsunterlagen, zu übermitteln.

Informationen: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Maria Riedl, Tel. +43/(0)50607-21400.

Innsbruck, 3. Oktober 2014

Mitteilung

E.G.O. Austria • Elektrogeräte Ges. m. b. H.
Panzendorf 10, 9919 Heinfels/Osttirol

BEKANNTMACHUNG

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2013 mit Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 2013 unserer Gesellschaft wurde am 11. September 2014 beim Handelsregister des Landesgerichtes Innsbruck eingereicht.

Heinfels, 29. September 2014

Die Geschäftsführung

Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck	Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
--	--

DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-1972 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-1976 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck